Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

58 (28.2.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

92r. 58. Zweites Blatt.

me

M

ns-

fe,

Donnerstag den 28. Februar

1878.

Naturwissenschaftlicher Verein.

2.1. Die nachste Sigung findet am Freitag ben 1. Marg, Abends 8 Uhr, im Sotel Bring Wilhelm ftatt.

Kahrniß-Bersteigerung.

In Folge richterlicher Berfügung werben am Donnerstag den 28. Februar d. I.,
In Pfanblokale des Rathhaufes gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
2 geschniste Radmen, 18 gepolsterte Stühle, 2 Delgemälbe, 1 Schränkten von Eichenbolz mit Auffat, 1 einthüriger Kasten und 1 Brückenwage mit Gewicht.
Karlsruhe, den 27. Februar 1878.
Gerichtsvollzieher Hattisch.

Mühlburg. Bersteigerungs-Anfündignug.

3.1. Aus ber Berlassenschaftsmasse bes Metgermeisters Friedrich Morlod alt von Mühlburg
werden der Erbvertheilung wegen folgende Gegenstände öffentlich versteigert:

I. Am Wontag den 11. und Dienstag den

12. März d. I.,
jeweils Bormittags 8 Uhr anfangend,
in der Sterkhehausung:

in ber Sterbbehaufung : Fahrniffe :

Fahrnisse:

am ersten Tage:

1 schwarz und 2 rothschedige Kühe, 1 großer Metgershund, Fuhr und Brauerei-Geschire, 1000 runter 3 Wägen, mehrere Pferdsgeschirre, 1 großer Borrath an Kleeheu, Kartossel, Kühen, Früchte u. dergl., Faß und Bandgeschirr.

Am zweiten Tage:
1 goldene Uhr sammt Kette, Bücher, Mamskleiber, Beitzgeug und allgemeiner Hausrath.

HI. Am Wittwoch der 13. Marz d. I.,
Sormittags 8 Uhr,
in dem Kathhanie zu Mühlburg:
Liegenschaften:
Gemarkung Mühlburg:
1) Ledn't 336-339. 94 Are 95 Meter Acers land im oberen Feld, Schäunges
preis

1 and im oberen zeid, Schagungs preis 4200 M

2) EBNr. 390. 22 Are 14 Meter Actrand in ben Neubrüch 3000 M

3) EBNr. 404. 41 Are 13 Meter Actrand in ben Neubrüch 6000 M

4) UBNr. 345. 64 Are 98 Meter Actrand im oberen zeid 2700 M

Das Grundfück Ziffer 1 wird in sechs, Zene Ziffer 3 und 4 in je zwei Theile zerlegt und ausz geboten.

Das Grundfück Ziffer 2 eignet sich vorzugszweise und Auszigeboten.

Das Grundfück Ziffer 2 eignet sich vorzugszweise und Anglätzen, liegt an der Karlsruherstraße.

Gemarkung Knielingen:

4 Heftare 5 Are 58 Meter Actr und Wiesen in 15 Barzellen, im Schäungszpreise von 9300 M

preise von 9500 c.C. Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schäungspreis erreicht oder niehr geboten wird. Die Zahlung des Kaufschillings hat in fünf verzinstiden Martinizielern zu geschehen. Mühlburg, den 20. Februar 1878.

Großb. Notar Wathos.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Er by rinz en straße 26 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend auß Zimmer, Altov, Küche und Keller, auf den 23. April an eine kleine Farmilie zu vermiethen. Väheres daselbst im 1. Stock.

* Kriegsstraße 141 ist die Belestage auf 23. April zu vermiethen. Väheres daselbst im 1. Stock.

* Busidsammer und Listov, Küche, Mansarde, Wassermer und Listov, Küche, Mansarde, Wassers versehen. Nächeres parterre zu ersahren von 11 die 4 Uhr Nachmittags.

* Langestraße 5 ist eine Karterrewohnung, bestehend in 2 großen Jimmern, Küche mit Bassers zu ersahren von 13 die 23. April zu vermiethen. Van gesten und Holzplaß, auf 23. April zu vermiethen. Van gesten und Holzplaß, auf 23. April zu vermiethen. Van gesten und Holzplaß, auf 23. April zu vermiethen. Van gesten im Z. Stock daselbst.

* Luisenstraße 40 parterres inte Van general vermiethen.

bestehend in 4 schönen Zimmern, 1 Mansarbe, Kuche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an ber Waschfüche und dem Trodenspeicher, auf 23. April

oder früher zu vermiethen.

4.1. Schützen straße 41 ist der 2. Stock, besstehend in 4 Jimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holgraum, Antheil am Wasschauß und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnung hat Glasabschuß, Gasz und Wasserleitung.

Näheres im 3. Stock.

2.1. Zähringerstraße 62 ift im zweiten Stock bes Weinheimer'ichen Hauses eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Kuche, Keller, Speicherkammer und Holzstall, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres bei Massepsleger Waisenrichter Berrenichmidt.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. * Ein Laben mit anftoßenber Wohnung ift vom 23. April an auf fürzere ober längere Zeit zu ver-miethen. Rähere Auskunft Walbstraße 7.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. * Ein geräumiger Laben mit Wohnung, bestebend in 3 Zimmern, Ruche, Keller und übrigen Ersors bernissen, ift auf ben 23. Juli zu vermiethen. Raberes Waldstraße 7 im zweiten Stock.

Billa. An der Kriegsstraße ift auf 23. April eine schine Villa zu vermiethen. Der untere Stock besteht aus 8 Jimmern nebst allem Zugehör, der 2. Stock aus 12 Zimmern und allem Zugehör, Stallungen, Remise und Garten. Ausfunft ertheilt Nachmittags E. 28. Klages, Bismarckftraße 45.

Wohnungen zu vermiethen.

*2.1. Eine Wohnung von 2 großen Zimmern, mit großem Altov, Kuche und Zugehör ist auf 23. April b. J. an eine einzelne Dame zu vers miethen. Räberes Stephanienstraße 55.

* Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung bon 4 Zimmern, Ruche mit Wafferleitung, Keller, Manfarbe und sonstigem Bugebor ift auf 23. April zu vermiethen. Raberes herrenftraße 17 im 2. Stod in ben Bormittageftunden.

* Eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, nebst Antheil an Waschfüche und Trodenplat, ist an eine ordentliche Familie auf 23. April zu verz miethen: Luisenstraße 50 parterre.

* Langestraße 31 find zwei fleine Bohnungen, Dachwohnung und Seitenbau, auf 23. April b. J. zu vermiethen. Näheres im Laben.

* Ein schön möblirtes, geräumiges Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, eine Stiege boch, in sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Schwanenstraße 4, nächst der Spitalstraße.

* 3mei möblirte Zimmer, mit Ausficht auf bie Strafe, find fogleich ober fpater zu vermiethen. Raberes Biftoriafitage 8 im 2. Stod im Geitenbau.

*2.1. Balbhornstraße 15, ebener Erbe, ift ein möblirtes Zimmer sogleich ober später billig gu

* Bwei aut möblirte Bimmer find einzeln ober gufammen fogleich zu vermiethen. Maberes Werber-

* Rleine herrenstraße 11 ift im zweiten Stod ein möblirtes Bimmer fogleich ober auf 1. Marg an einen foliben herrn zu vermiethen.

2.1. Langestraße 137 ift im zweiten Stock ein hubich möblirtes Zimmer auf 15. Marz ober 1. April mit ganger ober theilweiser Benfion zu vermiethen.

* Starleftraße 40 parterre ift ein hubich mob-

* Sogleich ober fpater ift ein unmöblirtes Zimmer an einen lebigen herrn ober eine Dame gu vermiethen: Scheffelfirage 18 parterre.

* Marienstraße 22 ift im 2. Stod ein freundsliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. Marg ober später an einen soliben herrn zu vermiethen.

* Herrenstraße 33. gegenüber bem Balmengarten, ift im 3. Stock sogleich ober auf 15. März ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Gbenbaselbst ist ein freundliches, unmöblirtes Mansarbenzimmer sogleich ober später an ein solibes Frauenzimmer zu

* Gin einfach möblirtes Zimmer, mit iconer Ausficht, ift jofort zu vermiethen. Bu erfragen Marienfirage 1, Gde ber Bahnhofftrage, im 4. Stod,

* Bahnhofftraße 48 find im 2. Stod 2 icon möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, fogleich ober auf 1. März einzeln ober zusammen zu verz miethen. Auf Berlangen mit Penfion.

* 3mei freundliche, auf bie Strafe gebenbe 3immer find einzeln ober zusammen auf 1. Marg zu bermiethen. Raberes Kronenfirage 13, über

* Kronenstraße 27 ift im 3. Stod ein gut mob-lirtes Zimmer, mit 2 Krengfioden nach bem hofe gebend, ju vermiethen.

* Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer, beibe auf die Strake gehend, find fogleich ober auch fpater zu vermiethen: Schlopplag 3, 3. Stod.

* Werberstraße 18 sind im Hinterbaus im 2. Stod 2 bis 3 Zimmer auf ben 23. April zu vermiethen, und ebendaselbst Stallung für 3 Pferbe, 1 Dienerszimmer und Heuspeicher sogleich zu vermiethen. Zu erfragen parterre baselbst.

* Steinstraße 12 ift ein geräumiges, fein möb-lirtes, mit 2 Fenstern nach ber Straße gehenbes Barterrezimmer an einen herrn auf 1. Marz zu vermiethen.

* Ein großes, schön möblirtes, auf bie Straße gebendes Zimmer, mit zwei Kreuzstöden, ift um einen annehmbaren Preis zu vermiethen. Zu ersfragen Zähringerstraße 82 im britten Stod.

Ein einfach möblirtes Zimmer, ebener Erbe, ift an einen herrn zu vermiethen. Raberes Karl-Friedrichstraße 3 im Laben.

* Birtel 19 ift ein gut möblirtes Parterrezimmer auf 1. Marg zu vermiethen.

* Ein freundliches, icon möblirtes Zimmer, auf bie Strafe gebend, ift fogleich ober fpater zu vers miethen: Babringerfiraße 62 im 3. Stock.

* Luifenftrage 19 ift ein bfibic möblirtes Bar-terregimmer, mit 2 Fenftern auf bie Straße gebenb, fogleich an einen foliben herrn zu vermiethen.

* An einen Arbeiter ift fogleich eine Schlafftelle zu vermiethen: Bahnhofftrage 34 parterre.

Wohnungs : Gefuch. * Eine Familie von 2 Bersonen sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 2-3 Zimmern, von der Kreuzsstraße bis zur Walbsiraße, zu miethen. Abressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Kr. 100

Bimmer: Gefuch.

* Gin unmöblirtes Zimmer wird sofort zu miesthen gesucht. Anerbieten nimmt bas Kontor bes Tagblattes entgegen unter Rr. 395.

Dienst-Antrage.

* Ein einfaches Mabden, welches bausliche Urs beiten verrichten tann, findet fogleich eine Stelle: Sophienftraße 5 im Querban im 2. Stod.

* Es wird von einer Herrschaft jum balbigften Eintritt ein gewandtes, tuchtiges Zimmermädchen gesucht. Das Rähere zu erfahren Langestraße 207 im 4. Stock.

Ein fleißiges Mäbchen, welches allen hauslichen. Arbeiten vorsteben tann, findet fofort eine gute Stelle. Raberes Langestraße 125 im Laben,

* Ein braves Mäbchen, welches etwas tochen tann und fonft alle häuslichen Arbeiten verfieht, tann fogleich eintreten. Rur gang gut empfoblene Mäbchen wollen fich melben: Langestraße 215.

Dienst Gerneche.

* Ein gewandtes Zimmermäden, welches schon längere Zeit nur bei Herrschaften gedient hat, gute Zeugnisse besitzt, sowie näben, bügeln und sein serwiren kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Beiertheimer Allee 4.

* Ein alteres Mabden, welches felbstftanbig einer Ruche borfteben tann und auch Sausarbeit übernimmt, sucht auf Oftern eine Stelle. Bu erragen Marienftrage 40 im 4. Stod.

* Zwei Mabden, wovon bas eine felbsifianbig fochen und bas andere alle hauslichen Arbeiten verrichten fann, suchen sogleich Stellen. Raberes

* Ein Mabden sucht wegen Abreise ihrer herrsichaft auf's Ziel eine Stelle als Zimmermabden. Zu erfragen Kriegsstraße 120.

* Ein Mabden, welches burgerlich toden, mafden und puhen fann, sucht fogleich eine gute Stelle. Bu erfragen Bahringerstraße 96 im 2. Stod.

12,000 Marf find auf erfte Hypotheke gegen boppelte Liegenschafts-versicherung zu 5% auf 1. März auszuleihen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

3500 Mark

Stiftungsgelber find auf erfte foppothete auszu-leihen burch R. Wormser, herrenftraße 17.

Rapital: Gefuch.

Auf ein biefiges neues, solid gebautes haus in guter Lage, welches zu 44000 Mark gerichtlich geschätzt ift und zu 60000 Mark rentirt, werden 30000 Mark auf 1. hypotheke aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man gest, unter Abresse "Kapitalofferte Rr. 1" im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gine zuverläffige Rinderfrau, welche fofort oder in Balde eintreten fann, wird gesucht. Raberes im Kontor des Tag-

* Gin braver, fleißiger Bursche findet eine bauernde Stelle als Sausinecht. C. F. Durr.

Commisftelle: Gefuch.

2.1. Ein mit sämmtlichen Comptoirarbeiten verstrauter junger Mann, bem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht unter bescheibenen Ansprücken möglichst sofort Stellung. Gest. Offerten sub Chiffre M. 100 im Kontor bes Lagblattes erbeten.

Lehrftelle-Gefuch. Für ein junges Madden aus beferer Familie wird in einem hiefigen Laben., Weiße waren, Aurs und Modemaarens oder Confestions geschäft ic. eine Lehrstelle gesucht. Koft und Bob-nung wird bezahlt. Gefl. Antrage nimmt entgegen 3. Wüller, Spitalfiraße 46.

Beschäftigungs: Gesuche. * Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Wa-ichen und Bugen. Auch werben Laufdtenste ange-nommen. Zu erfragen Zähringerstraße 63 im hin-terhaus, ebener Erbe.

* Eine gewandte Frau, welche schon Wöchnerin-nen, sowie Kranke verpflegt hat, sucht unter be-scheibenen Bedingungen eine ähnliche Stelle. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Monatebienft: Gefuch. * Eine reinliche, zuverläffige Frau fucht einige Monatsbienfte. Bu erfragen Sophienftrage 8 im

Hinterhaus parterre. Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt fich im Aufpoliren, Ladiren, Ausbesser ber Möbel in und außer bem Hause; auch werben neue Möbel angefertigt und billig berechnet; auch übernimmt berjelbe Umzüge über bas Quartal an dieffische 24 im Sinter nver das Quartal an: Dirichstraße 24 im hinter-Gin blaues Ropftuch

tam leisten Samftag in ber Garberobe bes Burgervereins abhanden. Man bittet um gefällige Zuruckgabe gegen Belohnung: Ablersitaße 18 im

ein gut erhaltenes, von Lipp à M. 280 ist im Auftrag zu verkaufen im Bianofortemagazin von H. Wögelin,

Rarl-Friedrichsftraße 32.

Alavier: Berfauf.

Bwei febr gut erhaltene Zafelllaviere, Mun-chener und Stuttgarter Fabritat, empfiehlt gu

Alleg. Fren, Hofmusikalienhändler.

Fortepiano: Berfauf. * Begen Mangel an Plat ift ein im besten Buftande befindliches Fortepiano, geeignet für Anfänger, fofort um annehmbaren Preis ju verfaufen bei Löwenwirth Dorr in Beiertheim.

Micht zu überfeben!

* Einige Taufend Cigarren, feine Sorten, find ju vertaufen : Balbftrage 49 im Sinterhaus im zweiten Stod, bei Frau Rube, Cigarrenmacherin.

Stoffarren,

ein gut erhaltener, besonders für einen Diensimann geeignet, ist preiswurdig ju verkaufen bei F. Baus: bad, Amalienstraße 53.

Mahlburg. Buchs.

*2.1. Kaiferftraße 292 ift eine Parthie Buche gu

Berkaufsanzeigen.

* Atabemiestraße 37, im 3. Stock, ist wegen bevorstehenbem Umgug zu verkaufen: 1 fast noch neuer, eiserner Rochofen, in ein neues haus passenb, 1 gepolsterte Borthure und 1 eleganter Bogelbauer.

3.2. Neue Kommoden mit 4 Schublaben zu 30 M., Ovals, Nahs und Nachttische, Rohrstühle, sowie Bettstellen in allen Formen bilsligst: verläng. Atabemiestraße 58.

* Nowads-Anlage 2, im 1. Stod, find Rohlen und Kartoffeln billiaft wegen Wegzug zu ver-faufen. Näheres bei Frl. Roller.

* Ein Berd mit Rupferichiff, noch gut erhalten, fieht ju vertaufen : Birtel 16.

3.1. Gine gut erhaltene Ladeneinrichtung, bestehend aus Ladentisch mit 16 Schubladen, Ladeneinrichtung mit 46 Schubladen, Fachgestell und 6 Schubsenisern, sieht zum Berkauf und kann am 18 Mai abgegeben werden. Wo? fagt bas Kontor bes Taghlettes bes Tagblattes.

Bu bertaufen : Chiffonnieres, Rommoben mit Bu verkaufen: Chiffonnieres, Kommoden mit 4 Schubladen von 34 M. an, einthürige Käften, 3 Küchenschränke, Waschlommoden, Pfeilerschränke von 20 M. an, massive nußbaumene Bettlaben, 2 halbfranzösische Bettladen, Koste, Koßbaars und Seegrasmatragen, Kopfpolster, polirte Kinderbetts läden, Wasch, Kachts, Es und Küchentische, Stroß, Kohrs u. Polsterstühle, Stroß und holzbockette, Küchenschäfte, 1 Speiseschränken, 2 Deckbetten nebst Kissen; sämmtliche Gegenstände sind neu und werden billigen Preises abgegeben: Waldsitraße 30. itrage 30.

* Eine fehr gute Concert-Geige ift billigft gu verkaufen. Gefl. Offerten unter K. K. 1 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Gine neue nußbaumene Bettlabe, 2 nußbaumene Rachttische, 1 einthüriger tannener Kleiberschrant sind billig zu verkaufen: Atabemiestraße 37 im untern Stod.

* Wegen baulicher Beränberung find einige ge-füllte Zyrinkenbäumchen, Stachelbeer: und Johan-nisbeerfiode, Efiragonftode und Rebpflanzen zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 19.

* Gin bereits noch neuer Confirmandenrock ift billig gu verlaufen: Ablerftrage 4, parterre rechts.

* Zwei noch gut erhaltene englische Damen: Sättel sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 36 im 1. Stod. Zur Ansicht von 12—1 Uhr Mittags.

Saus:Raufgefuch.

2.1. Gin gut erhaltenes, mittelgroßes haus mit hof ober etwas Garten wird gegen entsprechenbe Ungablung zu taufen gesucht. Abressen beliebe man unter K. A. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Rlavier: Schnell: Unterricht.

4.1. Beginn bes I. Kurius für Anfänger 2c.

Anfang März.

Um mit den entsprechenden Stundeneintheilungen einem geehrten Publikum entgegen zu kommen, bitte ich um rechtzeitige Anmeldungen: Marienstraße 22 im 3. Stock, täglich von 4—6 Uhr Sprechstunden.

Abonnements werden angenonumen bei Herrn Frey, Hosmusikalien-Handlung, und Herrn Ech, Kronenstraße 52.

Privat=Bekanntmachungen. Geschäftsverlegung und Empfehlung.

6.1. Einem geehrten Publitum zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein bisher Schlosplatz 5 betriebenes "Wiener Glacehandschuh-Geschäft" in die Langestraße 167, gegenüber dem hotel zum Erdprinzen, verlegt habe. Durch die bekannte Borzüglichkeit meiner Waare und durch billige und reelle Bedienung hoffe ich das mir bisher geschenkte Zutrauen in reichem Waaße auch weiter zu erwerben. Indem ich um geneigten Zuspruch bittte, zeichne

L. Stephan.

Teltower Mübchen, ital. Marronen, geschälte Raftanien, feine turt. Zwetschgen, Apfel und Birnenschnige, Pommes tapées, Pistolles, Brignolles, Ririchen, Seidelbeere 2c. empfiehlt Witchael Dirsch,

Kreugftraße 3. Schellfische, Cabeljan, Rieler Sprotten, Flundern, gewäfferten Laberdan 2c. Michael Hirsch,

Viheinfalm, Shellfische, Rieler Sprotten, Bückinge, heute frifch eingetroffen bei

2. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Kreuzstraße 3.

Türk. Zwetschgen, Apfelfchnite, Rirfchen, Borbeaux Pflaumen, Brignolles, Pistolles

empfiehlt S. Mengis, vorm. ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Franz. Kopffalat

H. Mengis, borm. ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Bon bem erwarteten geräncherten Schweinefleisch,

per Pfund zu 72 Pf., ift wieder eine Genbung eingetroffen.

F. Baneback, Amalienftraße 53.

Meine Rammfett = Bommade welche bas Wachsthum ber Saare am beften befordert, ift frifch ju baben bei

Sophie Seiler Wittwe, Waldstraße 14.

Stearinfergen per Paquet 80 Pf., Paraffinfergen per Paquet 50 Pf.

Theodor Weismann, Leopolbestr. 23.

Tür Wirthe. Tafelsenf per Kilo 44 Pf., per Liter 40 Pf., feinsten Schweizerkas per ½ Kilo 1 M., bei Mehrabnahme 90 Pf.,

Theodor Beismann, Leopolbeftr. 23.

Empjehlung billiger Waaren.

* Kernseise 34 Bf. per Pfund, Stearinmilly-Kerzen 66 Bf. per Backet, Barafsinkerzen 50 Bf. per Backet, Erbölcylinder 10—12 Bf. per Stück, Steingut= und Glaswaaren, Mineralwasser, Weine, Liqueurs, Essenzen, Orangen, Citronen, Chocolabe u. s. w., sowie

u. f. w., sowie gagerbier von Albert Pring bei C. Schucker,

Balbftraße 7. Rüblenthal's

Erportbier-Geschäft. Cophienstraße 27, Eingang burch bas Hofthor, empfiehlt

Salonbier nach Pilsener Brauart von anerkannt vorzüglicher Gute per Flasche 30 Pf. Lieferung frei in die Wohnung, Bersanbt nach

Die mit ben neueften Schriften ausgestattete

Accidenz-Druckerei

von **L. Bergner**, Lammstraße I (Prinz Karl), empsiehlt sich im Ansertigen von Bistien= und Em-pfehlungskarten, Avis-, Berlobungs- und Trauer-briesen, Rechnungen, Preiscourants und sonstigen geschäftlichen Formularen 2e.

Planos und Pianinos

in bester Auswahl aus ben Fabrifen von R. Lipp S Sohn in Stuttgart, B. Bordux in Seils bronn u. A. empfiehlt mit mehrjähriger Garantie zu billigst gestellten Preisen.

Alex. Frey, Sof= Mufitalienbandler.

Jutestoffe für Vorhänge und

Portièren, sowie dazu passende

Tischdecken

empfiehlt in grosser Auswahl sehr billig S. Dreyfus, Hoflieferant, Langestrasse 205.

Gelegenheits-Kang

Gine Parthie weiße Unterrocte, mit Stiderei und Bolants garnirt, im Breis von 6 bis 14 Mart ben Rock, verfaufe ich, um bamit zu raumen, à 2 bis 3 Mark.

Franz Perrin Wtw. Friedrichsplat 9.

Piqué-Decken, sehr billig, bei

S. Dreyfus, Hoflieferant, Langestrasse 205.

pfg. **Blechgeschirr** 12 pfg. auf bem Wochenmartt, Hebelstraße, heute und Samstag, Freitag auf bem Ludwigsplat, in großer Auswahl per Stud 12 Pf. Der Verkauf bauert nur diese Woche.

* Affenthaler Nothwein wird abgegeben von 20 Liter ober im Ganzen ver Liter 80 Pf.: Zirkel 33 im 2. Stod. Ebendaselbst sind 2 unmöblirte Lim-mer im 2. Stod sogleich ober später zu vermiethen.

*2.1. Feinstes Oberlander Ririchenwaffer, fos wie Zwetschgenwaffer werben noch einige Flassichen im Auftrag billig abgegeben: fleine herrensftraße 10 parterre. Für Nechtheit wird garantirt. 3.1.

Beiertheim.

Deffentliche Anerkennung. Durch die überraschenden Fortschritte, die meine Töchter bei der Methode des Klavier-schnellunterrichts gemacht, sindet sich Unter-zeichneter veranlaßt, dem Herru Spiker seine volle Anerkennung zu zollen. Dorr, Löwenwirth.

Café Seyfried.

empfiehlt einen vorzuglichen Stoff

Bockbier. Gafthaus jum König von Bürttemberg.

* Beute Fruh Reffelfleisch und Cauertrant, Abenbe frifche Leber- und Griebenwurfte, fowie einen guten Stoff Bier empfiehlt beftens Ludwig Thumm.

Zum eisernen Arenz. Deute Abend frifde Lebers und Griebens würfte, fowie frifde Fleifch: und Frankfurter Burfte, nebft einem ausgezeichneten Stoff Bier aus der Brauerei bes herrn D. Fels, wogu freundsticht einfahet lichft einlabet

3. Wogel, Reftaurateur,

Portrait Sr. Heiligkeit Papst Pius IX.

feines Porzellangemälde in geschnitz-ten Holzrahmen à 3 Mark empfiehlt

Karl Vohl,

2.1. Herrenstrasse 26.

S. Mode's Verlag in Berlin.

Hoch soll er leben! Neues Toast:Buch,

enthaltend gegen 400 Toafte von N. 3. Ander. Preis 1 Mart.

In allen Buchanblungen Deutschlands gu baben, in Karlerube namentlich bei Th. Ulrici, Langestraße 157.

Turnlehrer=Berein.

Begen bes Bortrags von Dr. Brehm fällt Donnerstag ben 28. Februar ber Turnabend aus. Die nächste Zusammentunft nach Anzeige. Der Borftand.

Men Jenen, welche unserer lieben, unbergeßlichen, nun in Gott ruhenben Gattin, Tochter,
Schwester und Schwägerin die letzte Ehre erwiesen und ihr während ihres schweren Leidens ihre Theilnahme bezeugten, auch für die überaus reichen Blumenspenden sage ich Namens der hinterbliebenen meinen aufrichtigsten und innigsten Dank.
Der trauern de Gatte:
Anton Rempff,
Registrator bei Großth Steuetdirection.

Registrator bei Großh. Steuerbirection. Rarlsruhe, ben 27. Februar 1878.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei bem Tobe unferer lieben Mutter und Großmutter Henriette Birnfer, Stabstrompeters-Wittwe

fowie für bie ehrenvolle Leichenbegleitung, befon-bers aber für ben erhebenben Trauergefang Gei-tens meiner werthen Freunde fpreche ich im Namen ber hinterbliebenen meinen berglichen Dank aus. Mag Wirnfer.

Wenjeumsgesellschaft. Dienstag den 5. Mary Tangunter:

haltung. Anfang 7 Uhr. Abenbeffen à 3 M. incl. Thee. Um vorherige Anmelbung bei bem Restaurateur wird bringend

Karlsruhe, ben 28. Februar 1878. Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag ben 28. Febr. I. Quartal. 30. Abonnements-Borstellung. Der schwarze Domino. Komische Oper in 3 Aften von

Auber. Anfang halb 7 Uhr. Freitag ben 1. Marz. I. Quartal. 31. Abonnements-Borftellung. Zum ersten Male wieberholt: Alfchenbrobel. Luftfpiel in 4 Aften von R. Benedix.

Standesbuchs: Ausjüge.

26. Febr. Ferbinand Banfer von Dantenschweil, Seconbe-lieutenant in Berlin, mit Julie Groos

Johann Blaaf von Leswig, Schreiner, mit Bilbeimine Eblan von bier. Johann Febrenbach von St. Märgen, Ser-geant, mit Eva Schneeflod von Ober-Dochftat. Geburten:

23. Febr. Rarl Bilbelm, Bater Rarl Robler, Ruticher. 25. " Johann, Bater Johann Muller, Mafchinen. beiger.

26. "Lina Margarethe, Bater Konrad Runt, Somied. 26. "Albert Emit, Bater Friedrich Bimmler, Dafner. Todesfälle: 26. Febr. Ignat Daag, Taglohner, ein Ehemann, alt 63 Jahre.

" Jofef, alt 5 Monate 5 Tage, Bater Bagens wartergehilfe Berr.

C. Baumann, Atademiestraße 20,

empfiehlt gu billigen Breifen:

Bordeauxweine rothe und weiße, garantirt rein, für Kranke sehr geeignet, in Flaschen und Fässern, babei seine Aussellichmeine in Flaschen: Château Livran Médoc 1858er und 1864er.
Bon der beliedten billigen weißen Sorte ist neue Sendung angekommen.
Champasper (Montebello), ganze, halbe, viertel Flaschen, in in einzelnen Flaschen.

Genever, acht hollanbischen, beste Qualität, in Flaschen.

Thee, hochfeinste, mittlere und gewöhnliche Qualitäten Pecco, Souchong, birect importirt. Leere Bordeauxfässer, 112 und 225 Liter haltenb.

M. 50 Pf. das Paar Weiße Ball-Handschuhe

für herren und Damen bei Ludwig Oehl,

Langestraße 116.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Das Reneste in Stroh. und Lackhüten

ift foeben eingetroffen und empfiehlt zu billigen Preifen

Max Lembke.

Langestraße 122.

aller Art werben gewaschen und gefarbt, nach neuefter Facon umgeanbert und punttlich und billigft beforgt in ber Strobbutfabrit

von C. Ambu in Wählburg.

Empfehlung. ficere ichnellfte und billigfte Bebienung au. Leopold Schroff, 173 Langestraße 173.

Großer, ganzlicher Schuhwaaren-Ausverkauf.

Mur einige Tage.

Durch den Tod meines sel. Mannes und durch Geschäftsübergabe an meinen Sohn seite ich mein großes Schuhlager dem Berkause aus. Um vollständig auszuverkausen, habe ich mich entschlossen, solche billige Preise zu stellen, daß Jedermann Gelegenheit geboten ift, fich mit guter Schuhwaare zu verfeben.

Garantie für elegante, bauerhafte Arbeit. NB. Rur Hanbarbeit auf Lager.

Enorme Auswahl aller Arten Schuhwaaren: herrenftiefeletten von frang. Kalbleber (Borbeaux) in prima Waare von 8 bis

Damenftiefel von feinem Ribleber wie auch Seehundleber von 7 Dt. bis 8 Dt. 50 Pf.

Damenlastingstiefel mit Jug von 5 bis 6 M. Knabenrohrstiefel, Kinderstiefel, Pantoffeln in febr großer Auswahl. Der Laben befindet fich Babringerftrafe 96, gegenüber bem Rathhaus.

Bu vermiethen event. 311 verfaufen:
eine gut eingerichtete Bäderei mit Labeneinrichtung und Wohnung und Gärtchen in der Nähe des Durlacherthores auf 28. April oder auch früher an einen tlichtigen, zahlungsfähigen Bäder. Nähere Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr Ig. Höhl, gegenüber dem Hotel Grüner Hof.

3.3.

guter ftuckreicher Qualität, treffen biefer Tage per Schiff für mich in Leopoldshafen ein.

Philipp Vomberg, Lintenheimerftrage 15.

Restauration Mayer, früher Senfried, onnerstog Abend 8 Ubr

Gesangskomiker Fleischmann.

veranstaltet von Mitgliedern bes Bereins bilbenber Rünftler, Freitag den 1. Mar; 1878, Abende 8 11hr,

im kleinen Saale der Festhalle. Der Gintritt ift nur gegen Abgabe von Karten geftattet, welche letitmale Donnerftag ben 28. Februar, Abends von 5-6 Uhr, im Bereinstofal (Café Tannhaufer) ausgegeben

Koftum ist obligatorisch. Der Eingang für die Theilnehmer ist auf ber linken Seite ber Festhalle, vom Stadtgarten aus.

— Specialarzt Dr. mod. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautfrantheiten selbst in ben hartnäckissen Fällen fiets mit bestem Erfolge.

Bitterungebeobachtungen im Groff, botanifden Garten,

27.	Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Bitterung
6 u. 12 . 8 .	Morg. Mitt. Abbs.	+ 5 + 10 + 61	27* 11,5*** 28* —** 28* —**	Sûb :	trūb umwölft

Fremde

übernachteten bier bom 26. auf ben 27. Februar.

übernachteten hier vom 26. auf ben 27. Februar.

Bayerischer Hof. Kelner, Landwirth v. Achern.

Frau Burkel v. Menchen. Willandt, Kasehol. v. Stuttsgart. Kund, Schreiner v. Möttingen.

Darmstädter Hof. Denrich, Kim. v. Reichenberg.
Hornung, Kim. v. Urach.

Deutscher Hof. Beters, Kim. v. Freiburg. Rehssus, Kim. v. Wintstart.

Bohner, Landwirth v. Eichtersheim. Bürkli v. Freiburg.
Dagg, Kriv. v. Baden. Bissinger, Fabr. v. Pforzyeim.

Moer, Kim v. Nürnberg.

Erbprinzen. Frant, Direstor m. Frau v. Mannsheim. May, Kim. v. Krantsurt. Brand, Kim. v. Morzsbeim.

Dilmann, Kim. v. Coblenz. Delabin, Kim. v. Pforzsbeim. Dilmann, Kim. v. Coblenz. Delabin, Kim. v. Leipzig.

Wilkens, Kim. v. Nachen.

Geist. Rieger, Bauunternehmer v. Redargemünd.

Antony u. Hagen, Ki. v. Spalchingen. Bade, Kim. v.

Berlin. Lang, Kim. v. Spalchingen. Bade, Kim. v.

Berlin. Lang, Kim. v. Spilleronn. Hegum, Kim. v.

Durmersheim. Hansler, Kim. v. Dürtheim.

Goldener Adler. Wiit, Beamter v. Lutwigschafen.
Höberreuther, Inz. v. Bapreuth. v. Bassy.

Budapest. Arnold, Reisenber v. Franswetter. Bader,
Bädermstr. v. Kreiburg. Warnsching, Kim. v. Rastatt.

Menzel, Kim. v. Dresden. Waizenegger, Kim. v. Menzingen.

gingen.
Genner Hof. Schönhof, Raufm. von Offenbach.
Betiche, Kim. v. Leipzig. Maurer, Kim. v. Stuttgart.
Falger, Kaufm., u. Frau Stein v. Fielburg. E. u. F. Mayer, Kft., u. Pfaff, Stud. v Betvelberg. May, Kim.
v. Frantfurt. Sonntag, Kim. v. Baben. Dargheimer,
Kim. v. Calw. Simon, Kim. v. Bern. Stefert, Ing.

Rfm. v. Talw. Simon, Kim. v. Bern. Stefert, Ing.
v. Mannheim.

Hannheim.

Hotel Germania. Würzburg, Kim. v. Berlin.
Aptich, Kim. v. Görtip. Kettler, Kim. v. Franfurt.
Mülter, Kim. v. Donburg. Kauffmann, Kim. v. Leipzig.
Overlack, Kim. v. Dietsbaden. Levy, Kim., u. Link, Fabr.
v. Stutigart. Leiser, Fabr. v. Basel. Gilly, Ootelbes.
m. Frau v. Dürtheim. Abt, Fabr. v. Augeburg. Weitziger, Priv. v. Straßburg.

Hotel Große. Dr. Wielandt u. Kerst, Kim. von Leipzig. Bing m. Frau von Cronberg. Schadenberg, Batt. v. Hotebam. v. Wien, Remt. v. Aachen. Schlörmann m. Frau v. München. Schar, Kim. v. Bremen.
Oeinrichs, Kim. v. Bonn. Schmidt, Kausm. von Rehl. Kriebländer, Kim. v. Bortlin. Tint, Kim. v. Dückswagen. Luma u. Bolif, Kst. V. Krankjurt. Levy, Kim.
v. Solotburn. Bedmanns u. Time, Kaust. von Paris.
Webbiger, Kim. v. Derford. Glassen, Kim. v. Stolderg.
Storant, Kim. v. Abernhan. Binkgraf u. Krank, Kst. v.
Köln. Stolk, Kim. v. Bahrnen.

Hotel Stossieth, Bindver, Kim. v. Riegel. Diepsgen, Kim. v. Aachen. Sebinger, Kausm. v. Sciultgart.
Weigele, Kim. v. Lutwigsburg. Strack, Ksm. v. Durslach. Rerbel u. Höser, Ksm. v. Wannheim. Schlosser,
Ksm. v. Nachen. Pebinger, Kausm. v. Stuttgart.
Betgele, Ksm. v. Lutwigsburg. Strack, Ksm. v. Durslach. Rerbel u. Höser, Ksp. v. Mannheim. Schlosser,
Ksm. v. Nachammer. Benzel, Ksm. v. Arier. Betn.
mann, Rausm. v. Augeburg. Sölder, Kausm. v. Bern.
Bergholz, Ksm. v. Köln. Tieble, Briv. v. Oberstaufen.
Söder, Landwirth von Mietersheim. Korn, Fabr. von
Bodenheim. Ruhnow, Fabr. v. Barmen.

Hotel Tannhäuser. Gutmann, Ksm. v. Berlin.
Oertert, Steuercommissär v. Waldeshut. Werner, Ksm.
v. Kranffurt.

Prinz Wax. Fideisen, Priv. v. Billingen. Pluß,
Fabr. v. Bell i. B. Stahl m. Frau v. Straßburg i. G.

v. Frankfust.
Pring Mag. Fideisen, Priv. v. Billingen. Pluß, Fabr. v. Bell i. B. Stahl m. Frau v. Strafburg i. E. Andre, Fabr. v. Debtesbach. Töpfer, Fabr. v. Damburg. Müller m. Frau v. Burich. Dietsch, Priv. v. Nachen. Back, Asm. v. Oberhausen. Derstitoier, Asm. v. Gmund. Baift, Asm. v. Wein. Bertifolib, Kaylin. v. Tauberbischeim. Gans, Ksm. v. Wannheim. Rehler, Ksm. v. Recensburg. Mayer, Kausm. v. Frankfurt. Maas,

icoisheim. Gans, Kim. v. Mannheim. Kohler, Kim. v. Regensburg. Mayer, Kaufm. v. Franksurt. Maas, Kim. v Mühlhaufen.
Prinz Wilhelm. hiller, Kim. v Bingen. Klein, Ganbelsmann v. Ertenheim. Dörer, Prio. v. Bamberg. Gifing. Kabr. v. Hannover. Rost, Fabr. v. Brag. Mitter. Pfassrath, Sonnenthal, Boos u. heim, Kst. v. Straßburg. Kottermann, Reisenter v. Köln.
Nothes Hans. Elleffen u. Rohnbeimer, Kst. v. Mannbeim. Strep, Ksm. v. Heibelberg. Ham, Ksm. v. Dolletbad. Burtharbt, Ksm. v. Biesloch. Wolf. Rfm.

v. Augeburg. Begler, Rim. v. Ulm. Cols, Rent, mit Frau v. Freiburg.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'iden Dofbuchbanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Duller, in Rarierube.